

Jahresbericht 2004-2005

Alles begann mit der Landesversammlung des Landjugendverbandes Schleswig-Holstein. Vom 04./05. September 2004 wurde in Methorst bei Emkendorf getagt, sich ausgetauscht und natürlich gewählt. Sönke Schmidt wurde in seinem Amt bestätigt. Gesche Kern wurde an seine Seite als neue Vorsitzende gewählt. Unterstützung bekamen sie von Deike Röhr und Jan Nehlsen, Iris Marxsen und Björn With, sowie Michaela Schlüter und Tim Doss.

Die NORLA vom 16.-19. September bedeutete für die vielen Helfer, aber auch für den Vorstand allerhand Stress, denn nicht nur der Pavillon wollte mit Leben gefüllt sein. Es standen noch etliche andere Termine auf dem Plan. Zum einen auch die NORLA- Fete am Sonnabend der Messetage.

Das Erntedankfest bedeutete für einige Landjugendgruppen, dass das Getreide rechtzeitig geschnitten, getrocknet und gebunden werden musste. Neben dem Landeserntedankfest wurde auch jeweils eine im Ministerium für Umwelt Natur und Landwirtschaft, im Landeshaus und in der Landwirtschaftskammer überreicht.

Der JugendgruppenleiterInnen- Kurs vom 11.-15. Oktober fand einmal mehr großen Zuspruch, so dass wir wieder 15 JugendgruppenleiterInnen in die Landjugendarbeit entlassen konnten.

Das Landesquizturnier Anfang Oktober gehört bereits seit Jahren zum festen Programmpunkt des Landjugendjahres. Die „Schleswig- Holstein All Stars“ mit Mitgliedern aus dem ganzen Land hatten als Titelträger die Aufgabe dieses auszurichten. Als Sieger wurde eins der drei angetretenen Teams der Landjugend Hademarschen gekürt.

Das diesjährige Klausurwochenende des Landesvorstandes und den Mitarbeitern der Geschäftsstelle fand in der Jugendherberge Rendsburg statt. Hierbei galt es sich in erster Linie kennen zu lernen und das neue Jahresprogramm aufzustellen. Mit viel Schwung und Elan wurde ein umfangreiches Programm unter dem Motto „Landjugend aktiv – Jugend unterwegs“, zusammengestellt.

Am 20.10.05 hieß es beim Tag der offenen Geschäftsstelle „Türen auf - Laju´s rein“. Ziel dieses Abends ist der Austausch zwischen Laju´s und unseren Mitarbeitern um zu zeigen, dass die Geschäftsstelle nicht „das unbekannte Wesen“ aus Rendsburg ist.

Die Traumtänzerfete ist die Kultveranstaltung schlecht hin. Auch in diesem Jahr kamen die Busse wieder aus weiten Teilen Schleswig-Holsteins, um sich zum Abschluss der Fetensaison noch einmal zu treffen. Dabei kommt es schon mal vor, dass der Saal aus allen Nähten platzt und es am Eingang oder auch hinterm Tresen etwas hektischer zugeht.

Wie im jeden Jahr findet im Herbst diesmal vom 05. bis 07.11.2004 die Kleine Agrarexkursion statt. Reiseziel war dieses mal Westfalen. Hier konnten viele interessante Betriebe besichtigt werden um den eigenen Horizont zu erweitern. Ein Highlight war unter anderem die Besichtigung des Claas-Werks in Harsewinkel.

Die Adventstour vom 27.-28. November nach Amsterdam wurde unplanmäßig zu einem kleinen Abenteuerausflug. Denn statt der im Internet präsentierten vorzeigbaren Zimmer zu nächtigen, hatten wir das Glück in etwas spartanischeren eingerichteten Zimmern zu schlafen. Aber nachdem die Nacht erst mal überstanden war, war die Stimmung am nächsten Tag auch gleich wieder besser.

Die letzte Landesausschusssitzung im Jahr fand in Plön statt und wurde vom KLV Plön ausgerichtet. Thema war die **WEITERBILDUNG NACH DER AUSBILDUNG**.

Am 15. und 16. Januar 2005 fand ein Seminar „Die freie Rede: Rhetorik für EinsteigerInnen“ statt. Hier konnten die Teilnehmer ihre Redekompetenzen erproben, kritisch betrachten und gleichzeitig verbessern.

Die Internationale Grüne Woche lief in diesem Jahr leider weniger erfolgreich als im Vorjahr. Nachdem sich damals vier Reisegruppen auf den Weg nach Berlin machten waren es dieses Mal nur zwei Reisegruppen.

Die LAS I fand traditionell im Sitzungssaal des Bauerverbandes Schleswig-Holstein am Paradeplatz in Rendsburg statt. Nach den Regularien am Vormittag ließen wir uns am Nachmittag in *WORKSHOPS UND AUSTAUSCH FÜR KREISVORSTÄNDLERINNEN* weiterbilden. Da die Beteiligung an der LAS sehr schlecht war fanden diese Workshops nur in einer sehr verkürzten Form statt.

Die LAS II vom 17.-18. April fand in diesem Jahr in Steinburg statt. Dort trafen sich die Kreisvorsitzenden und/oder ihre Vertreter mit dem Landesvorstand um sich über die Jugendarbeit vor Ort, Finanzen aber auch Veranstaltungen auszutauschen. Außerdem berichtete ein Referent des Landesjugendringes zum Thema Versicherung und Haftung bei ehrenamtlicher Vereinsarbeit.

Im April konnten wir 15 weißrussische Praktikanten die über den DBV nach Schleswig-Holstein gekommen waren, begrüßen. Der Verband organisierte für diese einige Exkursionen über den ganzen Sommer hinweg. Ebenso wie bei den Praktikanten aus Kaliningrad, die von der Landesregierung zu uns nach Schleswig-Holstein eingeladen wurden.

Am 7. und 8. Mai konnten sich die Teilnehmer des Seminars „Pressearbeit & Sponsoring“ nützliche Tipps für den Umgang mit der Presse und erfolgreicher Sponsorensuche holen. Dieses wird gerade im Hinblick auf die immer knapper werdenden öffentlichen Haushalte mit Einschränkungen der Ausgaben für die Jugendarbeit wichtig.

„Grüne Berufe- nachhaltig kreativ“ lautete das Thema des diesjährigen Berufswettbewerbs in den Sparten Forstwirtschaft, Hauswirtschaft und Landwirtschaft. Bei den Kreisentscheidungen wurden aus den Teilnehmern stark selektiert so dass beim Landesentscheid ein hohes Niveau der Teilnehmer zu verzeichnen war. Leider reichte es für unsere Landesbesten beim anschließenden Bundesentscheid nicht für einen Platz auf dem Siegerpodest, aber zufrieden mit ihrer Leistung konnten unsere Teilnehmer allemal sein.

Die Mai-Fete verzeichnete in diesem Jahr stark rückläufige Besucherzahlen. Zudem haben sich die Auflagen stark erhöht. Ein Fortbestehen dieser Veranstaltung ist somit mehr als fraglich.

Am 21. Mai versuchten wir mit dem Seminar „Ärztin, Lehrerin, Tierpflegerin? *Neue Berufe braucht das Land! Ein Angebot für die Mädels.*“ Schulabgängerinnen bei der schwierigen Aufgabe der Berufswahl weiterzuhelfen.

Der Juni stand voll und ganz im Zeichen der 72-Stundenaktion. Getreu dem Motto „Wir packen`s an“ hatten sich 36 Landjugendgruppen angemeldet um in ihren Gemeinden ein Zeichen zu setzen. Viele interessante Aufgaben wurden bewältigt. Am Sonntagabend, bei der Übergabe des Projektes an die Gemeinden, waren sich alle einig über den Erfolg dieser Aktion.

Die dritte LAS am 3. Juli fand im Pavillon auf dem Messegelände statt. Neben den Regularien stand reichlich Aktivität mit auf dem Programm. Alte Spiele neu erleben hieß

die Devise.

Um für den Bildungsbaustein Teamfähigkeit nach dem ausgefallenen Outdoorseminar neue Wege zu gehen, begaben sich die Teilnehmer des Seminars „Segeln im Team, Segeltörn auf der Ostsee“ in diesem Jahr auf das Wasser.

Vom 16.-23.Juli machten sich unsere fünf Teilnehmer der European Rally auf den Weg nach Schottland. Schleswig-Holstein hat als Gründungsmitglied alle zwei Jahre die Möglichkeit eine Gruppe zur European Rally zu entsenden.

Zu vergessen ist natürlich auch nicht der Nordirlandaustausch bei dem in diesem Jahr 2 Teilnehmer mehr über Land und Leute erfahren wollen und nebenbei auch gleich ihre Englischkenntnisse aufbessern können.

Der Agrarausschuss mit Ulf Hansen und Sönke Schwager als Agrarausschusssprecherteam erfreute sich in mehreren Treffen über gute aber auch mal mäßige Teilnehmerzahlen. Sicher lag es an den vielen interessanten Themen, die das Agrarausschusssprecherteam vorbereitet und zu dem sie Referenten eingeladen hatten.

Neben den vielen Terminen und Seminaren, die der Landesverband anbietet, betreut der Landesvorstand vor allem die Kreise und steht ihnen und den Gruppen mit Rat und Tat zur Seite. Aber auch die vielen Projektgruppen möchten betreut werden.

Die PG Groenland brachte wieder sechs der beliebten Ausgaben heraus, die PG Medien stellte unser Landjugendvideo fertig und die PG ländlicher Raum sucht nach dem Erfolgsprojekt mit dem Reiseführer nach einer ansprechenden Folgeaufgabe

Des Weiteren besucht der Landesvorstand regelmäßig die Sitzungen des Landesjugendrings, fährt unter anderem zu den Bundesmitgliederversammlungen, aber auch zu anderen Treffen und Sitzungen des Bundesverbandes.

Außerdem pflegt der Landesverband die Kontakte zu anderen Institutionen und Vereinigungen.

Dieser Jahresbericht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

gez. Sönke Schmidt

-Landesvorsitzender-

gez. Björn With

-stell. Landesvorsitzender-

gez. Jan Nehlsen

-stell. Landesvorsitzender-

gez. Tim Doss

-stell. Landesvorsitzender